

Amt der Tiroler Landesregierung
Präs. III - Lawinenwarndienst

Lawinenwarndienst der Tiroler Landesregierung,
Lagebericht vom Mittwoch, 19. März 1986, 7.45 Uhr:

Laut Wetterdienst kommt es im Tagesverlauf zu Bewölkungsaufzug. Bei auffrischenden Nordwest- bis Südwestwinden liegt die Nullgradgrenze bei 1580 m.

Tageserwärmung und Sonneneinstrahlung bewirken in mittleren und tiefen Lagen den Abgang von Naßschneelawinen. Für exponierte Straßenstellen der Seitentäler besteht daher in den Nachmittagsstunden eine mäßige ~~SEITEN~~ Lawinengefahr.

In den Tourengebieten herrschen allgemein günstige Bedingungen. Nur eine örtlich mäßige Schneebrettgefahr in west- bis nordgerichteten Steilhängen und Kambereichen und die tageszeitlich bedingt stark durchweichte Schneedecke in tiefen Lagen erfordern erhöhte Vorsicht.

Örtliche Abweichungen von dieser Lageübersicht werden durch die zuständigen Lawinenkommissionen beurteilt, deren Warnungen zu beachten sind.

Den nächsten Lagebericht hören Sie im Telefontonband ab Donnerstag ca 9.00 Uhr.